

**Hochschullehrgang  
Bewegung & Sport Basiskenntnisse  
(25 ECTS-Anrechnungspunkte)**

**Studienkennzahl:**

Curriculum

Pädagogische Hochschule OÖ, Sekundarstufe Allgemeinbildung  
Kaplanhofstraße 40  
4020 Linz

# Inhaltsverzeichnis

Zeitliche Struktur.....	4
Zulassungsvoraussetzungen.....	4
Kurzbeschreibung.....	4
Ziel.....	5
Inhalte .....	5
Kompetenzen .....	5
Abschlussdokument.....	6
Qualifikationsprofil.....	6
Modulraster .....	7
Modulübersicht.....	9
Modulbeschreibungen .....	12
Basisliteratur .....	22

# Angaben zum Curriculum

**Studienkennzahl:**

**Inkrafttreten:**

**Allfällige Übergangsbestimmungen:**

**Geplanter Beginn:** 01.03.2023

**LG öffentlichen Rechts**

**Curriculum Version:**

Neueinreichung

**Beschlussfassung und Kenntnisnahmen:**

**Datum der Beschlussfassung durch das Hochschulkollegium der PH OÖ:**

**Datum der Genehmigung durch das Rektorat der PH OÖ:**

**Datum der Kenntnisnahme durch den Hochschulrat der PH OÖ:**

**Datum der Genehmigung durch das zuständige Regierungsmitglied (ab 30 ECTS-AP):**

**Bedarf:** Die Abhaltung dieses Hochschullehrganges ergibt sich auf Basis der von der Bildungsdirektion für Oberösterreich formulierten Notwendigkeit zur Steigerung der Anzahl von Lehrpersonen mit grundlegenden didaktisch-methodischen Kompetenzen im Unterrichtsgegenstand Bewegung und Sport und auf bewegungsorientierten Schulveranstaltungen für die Sekundarstufe I (Mittelschulen) in Oberösterreich. Der Lehrplan für Bewegung und Sport der Sekundarstufe I in der aktuell gültigen Ausgabe bildet die inhaltliche Orientierung.

**Reihungskriterien:**

- Verfügbarkeit von BSP-Lehrer\*innen an der Schule: Verhältnis ausgebildeter Lehrer\*innen pro Geschlecht zur Klassenanzahl
- Anzahl der Jahre, die bereits BSP-Unterrichtet wird
- Abgeschlossene Begleitlehrer\*in Ski Alpin/Snowboard
- Datum der Anmeldung

**Kontaktpersonen:**

# Curriculum

## Hochschullehrgangstitel: Bewegung & Sport Basiskenntnisse

**Planende Einheit:** Pädagogische Hochschule Oberösterreich  
**Veranstaltende/s Institut/e:** Sekundarstufe Allgemeinbildung  
**Kooperationen mit externen Institutionen:** Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz (PHDL)  
**Umfang und Dauer:**  
**Zahl der Module:** 4 / davon studienübergreifend: 0 (M- \_\_, M - \_\_, ...)

### Zeitliche Struktur:

**Semester:** 4

**Präsenzstundenanteil:** 25,00 SWSt. plus ergänzende Arbeitsaufträge im Rahmen der 25 ECTS-Anrechnungspunkte

### Zielgruppe/n:

Lehrpersonen an Mittelschulen (Sekundarstufe I) und polytechnischen Schulen, die bereits zum aktuellen Zeitpunkt fachfremd den Unterrichtsgegenstand Bewegung und Sport unterrichten bzw. in naher Zukunft für diese Unterrichtstätigkeit herangezogen werden müssen.

**Schulischer Bereich:** Sek 1

### Zulassungsvoraussetzungen:

Die Zulassung zum Hochschullehrgang (HLG) setzt gemäß §52f (2) HG 2005 ein aktives Dienstverhältnis sowie die Anmeldung auf dem Dienstweg voraus.

Die Zulassung zum HLG setzt den Nachweis der körperlichen Eignung durch eine medizinische Untersuchung voraus, die nicht älter als zwölf Wochen sein darf.

Die Zulassung zum HLG setzt die Befähigung zum Erteilen von Unterricht im Alpinen Skilauf und/oder Snowboarden bei wintersportorientierten Schulveranstaltungen (Mindestnachweis: zertifizierte einwöchige Ausbildung zum\* zur Begleitlehrer\*in von Wintersportwochen) voraus. Diese kann bis zum Lehrgangsabschluss nachgereicht werden.

### Eignungsfeststellungsverfahren:

-

### Kurzbeschreibung:

Der vorliegende Hochschullehrgang beinhaltet eine eingehende Auseinandersetzung mit diversen Anforderungen, die im Arbeitsalltag von Pädagog\*innen im Rahmen des Schulsports, im speziellen des Unterrichtsfachs Bewegung und Sport und bewegungserzieherischen Schulveranstaltungen, zu bewältigen sind. Alle Inhalte dieses Hochschullehrgangs nehmen Bezug auf die aktuellen Lehrpläne für Bewegung und Sport im Pflichtschulbereich der Sekundarstufe 1 sowie die diesbezüglich vorliegenden Bildungsstandards und folgen inklusiven Werten und Haltungen. Der Hochschullehrgang unterstützt Lehrpersonen im Fachunterricht mit dem Ziel, Schüler\*innen durch strukturierte Prozesse in ihrer sportmotorischen Entwicklung zu fördern und zu begleiten. Die Teilnehmer\*innen können nach erfolgreicher Absolvierung des Hochschullehrgangs die von ihnen als Lehrperson gesetzlich geforderte Tätigkeit im Rahmen des Bewegungs- und Sportunterrichts in der Mittelschule oder Polytechnischen Schule ausführen.

Der Hochschullehrgang ersetzt nicht das Lehramtsstudium Bewegung und Sport.

Dem Hochschullehrgang liegt ein ganzheitliches Verständnis von Bewegung und Sport zugrunde, wobei die Förderung von persönlichen Stärken sowie die Unterstützung der individuellen Persönlichkeitsentwicklung der Schüler\*innen im Fokus stehen.

Die Zuordnung zu Semestern ist eine Empfehlung und stellt sicher, dass die Abfolge der Lehrveranstaltungen optimal auf das Vorwissen aufbaut. Module und Lehrveranstaltungen können auch in anderer Reihenfolge absolviert werden, sofern keine fachlich-methodischen Gründe dagegen sprechen.

### **Ziel(e):**

Die Absolvent\*innen ...

- verfügen über ein grundlegendes Niveau an sportmotorischen Fähigkeiten, das es ihnen ermöglicht, Schulsport kompetent und sicher zu gestalten
- beherrschen ein breites Repertoire an sportartspezifischen Fertigkeiten (Eigenkönnen)
- können Bewegungen lernrelevant vorzeigen
- verfügen über ein bewegungs- und sportbezogenes Wissen und können dieses im Unterricht Bewegung und Sport adäquat anwenden und differenziert vermitteln
- können ihre eigenen sportmotorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten selbständig entwickeln und verbessern
- können begründen, weshalb Bewegung und Sport für einen aktiven Lebensstil wichtig sind
- verfügen über ein curriculares Wissen (Bildungsstandard, Lehrpläne) und können dieses Wissen in ihrer inklusiven fachspezifischen und überfachlichen Unterrichtsplanung anwenden
- kennen geeignete inklusive allgemein- und fachdidaktische Konzepte und können diese entsprechend den jeweiligen Lernvoraussetzungen (Gender, Alter, Kulturalität, Begabung/Beeinträchtigung) zur Grundlage ihres eigenen unterrichtlichen Handelns machen
- können die Rolle des Geschlechts sowie die Auswirkungen geschlechterspezifischer Stereotype im Sport auf gruppenspezifischer und persönlicher Ebene erkennen, einschätzen und geeignete Interventionen setzen
- können die notwendigen Rahmenbedingungen für erfolgreichen, individualisierten und differenzierten Unterricht in Bewegung und Sport herstellen
- kennen geeignete Methoden für die Kontrolle des Lernerfolgs auf Person- und Klassenebene sowie Formen der Leistungsbeurteilung und können diese entsprechend anwenden
- kennen geeignete Verfahren zur Reflexion des eigenen Unterrichts und binden Schüler\*innen sowie Kolleg\*innen mit ein
- können sich in die Schulentwicklung mit bewegungs- und sportbezogenen Konzepten und Maßnahmen (z.B. Bewegte Schule, Kognition und Bewegung, Projekte zur Inklusion) einbringen

### **Inhalte:**

- Grundlagen der Sportpädagogik, Anatomie, Physiologie, Bewegungs- und Trainingswissenschaft, Sportpsychologie
- Methodik und Didaktik in den Bewegungsfeldern
- Sportarten und -bereiche
- Pädagogisch-praktische Studien

### **Kompetenzen:**

Die Teilnehmer\*innen erwerben folgende Kompetenzen:

- Die Absolvent\*innen verfügen über Basiskenntnisse in für den Unterrichtsgegenstand Bewegung und Sport relevanten Wissenschaftsbereichen (Sportpädagogik, Sportpsychologie, Sportökologie, Sportsoziologie, Sportbiologie, Bewegungs- und Trainingswissenschaft), Themenfeldern (Gesundheit, Leistung und Wettkämpfe, Spielen und Gestalten, soziales Lernen, Wagnis und Erleben, Sicherheit und Risikomanagement) und Diversität (Gender, Alter, Kulturalität, Begabung/Beeinträchtigung).
- Sie zeichnen sich weiter durch ausreichende sportmotorische Fähigkeiten und ein vielseitiges sportpraktisches Können aus. Mit diesen Voraussetzungen sind die Absolvent\*innen in der Lage, auf der Basis gesellschaftlicher Diversität Unterricht in Bewegung und Sport in Mittelschulen inklusiv und

kompetenzorientiert zu gestalten.

- Fachspezifische Kompetenzen (Learning Outcomes)

**Beurteilungsvoraussetzungen und Prüfungsbedingungen:**

siehe angefügte Prüfungsordnung

**Erwerb bare formale Qualifikationen/Befähigungen:**

Zeugnis

**Abschlussdokument:**

Zeugnis

**Akademische Bezeichnung / Akademischer Grad:**

**Evaluation:**

Die Evaluation erfolgt gemäß den Hochschullehrgangsbestimmungen der PH OÖ.

**Qualifikationsprofil**

**Umsetzung der Aufgaben und der leitenden Grundsätze**

# Modulraster

MODUL 1			
6,00 ECTS-AP		6,00 SWSt	
0,00	6,00	0,00	0,00

MODUL 2			
6,00 ECTS-AP		6,00 SWSt	
0,00	6,00	0,00	0,00

MODUL 3			
6,00 ECTS-AP		6,00 SWSt	
0,00	4,50	1,50	0,00

MODUL 4			
7,00 ECTS-AP		7,00 SWSt	
0,00	4,50	2,50	0,00

<b>Summe ECTS-AP.:</b>		<b>25,00</b>	
<b>Summe SW St.:</b>		<b>25,00</b>	

**Legende:**

ECTS-AP European Credit  
 SWS St Semesterwochenstunde  
 KO Konversatorium

(H)LGÜ (hochschul)lehrgangs übergreifendes Mo

WP Wahlpflichtmodul  
 WM Wahlmodul  
 PK Praktikum

BWG Bildungswissenschaften

FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik

PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

## Semesterübersicht

Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)					Semesterwochens tunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)
Semester	BWG	FW + FD	PPS		Präsenzstudienanteile
1. Semester	0,00	6,00	0,00		6,00
2. Semester	0,00	6,00	0,00		6,00
3. Semester	0,00	4,50	1,50		6,00
4. Semester	0,00	4,50	2,50		7,00
5. Semester	0,00	0,00	0,00		0,00
6. Semester	0,00	0,00	0,00		0,00
7. Semester	0,00	0,00	0,00		0,00
8. Semester	0,00	0,00	0,00		0,00
9. Semester	0,00	0,00	0,00		0,00
10. Semester	0,00	0,00	0,00		0,00
Abschlussarbeit				0,00	0,00
<b>Summen</b>	<b>0,00</b>	<b>21,00</b>	<b>4,00</b>	<b>25,00</b>	<b>25,00</b>



# Modulübersicht

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)	
<b>Biologische und konditionell-koordinative Grundlagen</b>	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile		
	Sportbiologische Grundlagen	0,00	2,00	0,00	VO	1	2,00	2,00
	Koordinative Grundlagen und Kleine Spiele	0,00	2,00	0,00	UE	1	2,00	2,00
	Geräteturnen	0,00	2,00	0,00	UE	1	2,00	2,00
	<b>Summen 1</b>	0,00	6,00	0,00			6,00	6,00

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)	
<b>Trainieren und Darstellen</b>	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile		
	Bewegungs- und Trainingswissenschaft	0,00	2,00	0,00	VO	2	2,00	2,00
	Leichtathletik	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
	Schwimmen	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
	Fußball/Volleyball	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
	Darstellen und Gestalten	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
	<b>Summen 2</b>	0,00	6,00	0,00			6,00	6,00

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)	LV-Art	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	Europe an credits (ECTS-AP)
---------	--	--------	---	-----------------------------

Planen und Unterrichten	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
Sportpädagogik/-didaktik	0,00	2,00	0,00	SE	3	2,00	2,00
Fachdidaktik Gerätturnen	0,00	0,50	0,00	SE	3	0,50	0,50
Fachdidaktik Schwimmen	0,00	0,50	0,00	SE	3	0,50	0,50
Hand-/Basketball	0,00	1,00	0,00	UE	3	1,00	1,00
Eislaufen	0,00	0,50	0,00	UE	3	0,50	0,50
Pädagogisch-praktische Studien	0,00	0,00	1,50	PK	3	1,50	1,50
<b>Summen 3</b>	0,00	4,50	1,50			6,00	6,00

Modul 4	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS					
Handeln und Reflektieren								
Sportpsychologische und soziokulturelle Grundlagen	0,00	2,00	0,00	VO	4	2,00	2,00	2,00
Kämpfen und Ringen	0,00	0,50	0,00	UE	4	0,50	0,50	0,50
Rollsport & Parcouring	0,00	0,50	0,00	UE	4	0,50	0,50	0,50
Natur- und erlebnispädagogische Elemente	0,00	1,50	0,00	SE	4	1,50	1,50	1,50
Pädagogisch-praktische Studien II	0,00	0,00	1,50	PK	4	1,50	1,50	1,50
Abschlussprojekt	0,00	0,00	1,00	PK	4	1,00	1,00	1,00
<b>Summen 4</b>	0,00	4,50	2,50			7,00	7,00	7,00

Abschlussarbeit						Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
Abschlussarbeit							
1. Semester							0,00
2. Semester							0,00
3. Semester							0,00
4. Semester							0,00
5. Semester							0,00
6. Semester							0,00
7. Semester							0,00
8. Semester							0,00
9. Semester							0,00
10. Semester							0,00
<b>Summen Abschlussarbeit</b>							0,00
<b>Gesamtsummen:</b>	0,00	21,00	4,00			25,00	25,00

# Modulbeschreibungen

<b>Modulbeschreibung – Modul 1</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M1		<b>Modulthema:</b> Biologische und konditionell-koordinative Grundlagen			
<b>Hochschullehrgang:</b> Bewegung & Sport Basis		<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN			
<b>Semester:</b> 1-2				<b>ECTS-AP:</b> 6	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1x pro Hochschullehrgang		<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b>			
<b>Kategorie:</b>					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
<b>Studienkennzahl:</b>		<b>Hochschullehrgang /Studiengang:</b>		<b>Modulkurzzeichen:</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> Zulassung zum HLG					
<b>Bildungsziel:</b> Das Ziel von Modul 1 besteht in der (Weiter-)Entwicklung der persönlichen sportmotorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Kleine Spiele und des Geräteturnens und der jeweiligen didaktischen Kompetenzen. Ein grundlegendes Wissen über die anatomischen und physiologischen Bezugssysteme wird aufgebaut.					
<b>Bildungsinhalte:</b> Sportbiologische Grundlagen: - Aufbau, Funktion und Strukturen des aktiven und passiven Bewegungsapparates - Aufbau und Funktion der Zelle, der physiologischen und neurophysiologischen Organsysteme - Determinanten der physiologischen Funktionen in Bezug auf Bewegung und Sport (inklusive Auffälligkeiten und Besonderheiten) Kleine Spiele: - Vielfältige Praxiserfahrung in Kleinen Spielen - Regeln der Kleinen Spiele mit Relevanz für den Schulsport Geräteturnen: - Schulbezogene turnerische Bewegungsfertigkeiten - Erläuterung und Erleben von methodischen Schritten zur Verbesserung des Eigenkönnens - Helfen und Sichern, Sicherheitskonzepte					
<b>Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:</b> Absolvent*innen... - können Aufbau und Funktion der Strukturen des aktiven und passiven Bewegungsapparates					

- beschreiben und erklären.
- können Aufbau und Funktion der Zelle und der physiologischen und neurophysiologischen Organsysteme beschreiben und erklären.
  - können die im Rahmen der LV erworbene vielfältige Praxiserfahrung in Kleinen Spielen situationsangepasst unterrichtlich umsetzen.
  - können die schulsportrelevanten turnerischen Bewegungsfertigkeiten hinsichtlich des bewegungstheoretischen Hintergrunds (z.B. physiologisch, bewegungstheoretisch) beschreiben und begründen.
  - kennen methodische Basiskonzepte zur Vermittlung turnerischer Bewegungsfertigkeiten.

**Literatur:** Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

**Lehr- und Lernformen:** VO, UE

**Beurteilung:**  
 Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht

**Beurteilungsart:** Ziffernoten

**Sprache(n):** Deutsch

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWVG	FW + FD	PPS				
<b>Biologische und konditionell-koordinative Grundlagen</b>				VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	
Sportbiologische Grundlagen	0,00	2,00	0,00	VO	1	2,00	2,00
Koordinative Grundlagen und Kleine Spiele	0,00	2,00	0,00	UE	1	2,00	2,00
Geräteturnen	0,00	2,00	0,00	UE	1	2,00	2,00
<b>Summen 1</b>	0,00	6,00	0,00			6,00	6,00

<b>Modulbeschreibung – Modul 2</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M2			<b>Modulthema:</b> Trainieren und Darstellen		
<b>Hochschullehrgang:</b> Bewegung & Sport Basis			<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN		
<b>Semester:</b> 1-2				<b>ECTS-AP:</b> 6	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1x pro Hochschullehrgang			<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b>		
<b>Kategorie:</b>					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
<b>Studienkennzahl:</b>		<b>Hochschullehrgang /Studiengang:</b>		<b>Modulkurzzeichen:</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> Zulassung zum HLG					
<b>Bildungsziel:</b> Das Ziel von Modul 2 besteht in der (Weiter-) Entwicklung der persönlichen sportmotorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Leichtathletik, Schwimmen, Fuß-/Volleyball und Darstellen und Gestalten. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Entfaltung der jeweiligen didaktischen Kompetenzen. Ein grundlegendes Anwendungswissen in der Bewegungs- und Trainingslehre wird aufgebaut.					
<b>Bildungsinhalte:</b> Bewegungs- und Trainingswissenschaften: - Theorien der Bewegungssteuerung und des Bewegungslernens - Strukturierung sportmotorischer Bewegungstechniken - Trainingswissenschaftliche Aspekte im Schulsport Leichtathletik: - Erläuterung und Erleben von methodischen Schritten zur Verbesserung des Eigenkönnens und der didaktischen Umsetzung in den Bereichen Laufen, Springen und Werfen Schwimmen: - Erläuterung und Erleben von methodischen Schritten zur Verbesserung des Eigenkönnens im Schwimmen, insbesondere beim Brust-, Kraulschwimmen und einfachen Formen des Wasserspringens (Fuß- und Kopfsprung) - Durchführung der Erfordernisse des Retterscheins des Österreichischen Jugendrotkreuzes Fuß-/Volleyball: - Entwicklung technischer Grundfertigkeiten und elementarer taktischer Maßnahmen in den Sportspielen inklusive schulisch relevanter Regelkunde Darstellen und Gestalten:					

- Erläuterung und Erleben von methodischen Schritten zur Verbesserung des Eigenkönnens und der didaktischen Umsetzung

**Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:**

Absolvent\*innen ...

- können sportmotorische Bewegungstechniken strukturieren und den einzelnen Bewegungsphasen Funktionen zuordnen.
- kennen die wichtigsten Theorien der Bewegungssteuerung und des Bewegungslernens und können daraus Konsequenzen für schulspezifische trainingsmethodische Maßnahmen ableiten.
- können die motorische Leistungsfähigkeit in einzelne Fertigkeiten und Fähigkeiten gliedern und kennen die Dimensionen und die Ontogenese der grundlegenden motorischen Fähigkeiten.
- verfügen über ein grundlegendes Eigenkönnen in den Bereichen Leichtathletik, Fuß- und Volleyball, Darstellen und Gestalten.
- verfügen über gute Schwimmtechnik im Kraul- und Brustschwimmen, können erforderliche Hilfe- und Rettungsmaßnahmen setzen und erfahren das Schwimmenlernen in seinen methodisch-didaktisch Grundsätzen.

**Literatur:** Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

**Lehr- und Lernformen:** VO, UE

**Beurteilung:**

Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht

**Beurteilungsart:** mit/ohne Erfolg teilgenommen

**Sprache(n):** Deutsch

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
<b>Trainieren und Darstellen</b>				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile	
Bewegungs- und Trainingswissenschaft	0,00	2,00	0,00	VO	2	2,00	2,00
Leichtathletik	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
Schwimmen	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
Fußball/Volleyball	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
Darstellen und Gestalten	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
<b>Summen 2</b>	0,00	6,00	0,00			6,00	6,00





<b>Modulbeschreibung – Modul 3</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M3			<b>Modulthema:</b> Planen und Unterrichten		
<b>Hochschullehrgang:</b> Bewegung & Sport Basis			<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN		
<b>Semester:</b> 3				<b>ECTS-AP:</b> 6	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1x pro Hochschullehrgang			<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b>		
<b>Kategorie:</b>					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
<b>Studienkennzahl:</b>		<b>Hochschullehrgang /Studiengang:</b>		<b>Modulkurzzeichen:</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> Zulassung zum HLG					
<b>Bildungsziel:</b> Das Ziel von Modul 3 besteht einerseits in der (Weiter-) Entwicklung der persönlichen sportmotorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Hand-/Basketball und Eislaufen und andererseits im kompetenzorientierten inklusiven Planen, Durchführen und Auswerten der überfachlichen und fachspezifischen Schulpraxis. Ein grundlegendes Anwendungswissen in der Sportpädagogik und Sportdidaktik wird aufgebaut.					
<b>Bildungsinhalte:</b> Sportpädagogik/-didaktik: - Einführung in die Grundlagen des Unterrichtsfaches Bewegung und Sport - Pädagogische und didaktische Theorien sowie Modellierung der überfachlichen und fachspezifischen Unterrichtspraxis Fachdidaktik Geräteturnen/Schwimmen - Vermittlungs- und Evaluierungsmethoden zur Förderung motorischer Fertigkeiten in den zentralen Bewegungshandlungsbereichen Geräteturnen und Schwimmen mit besonderem Schwerpunkt auf Sichern, Helfen und Rettungsmaßnahmen. Hand-/Basketball: - Entwicklung technischer Grundfertigkeiten und elementarer taktischer Maßnahmen in den Sportspielen Hand- und Basketball - Regelkunde mit Relevanz für den Schulbereich: Anwendung und Variation Eislaufen: - Eigenkönnen und Methodik des Gleitens auf dem Eis - Einfache Kunstlauffertigkeiten Pädagogisch-praktische Studien I:					

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begleitete unterrichtspraktische Tätigkeit im Berufsfeld (Sekundarstufe I)</li> <li>- Praktische Umsetzung von erworbenen Kompetenzen im schulischen Setting</li> </ul>
<b>Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:</b> Absolvent*innen ... <ul style="list-style-type: none"> <li>- können sportpädagogisches und sportdidaktisches Denken und Handeln begründen.</li> <li>- können die Ergebnisse sportpädagogischer und sportdidaktischer Forschung bezüglich ihrer Relevanz bewerten.</li> <li>- kennen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb von technischen Fertigkeiten sowie die Spielfähigkeit auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern.</li> <li>- sind in der Lage, das Eislaufen zielgruppenorientiert zu vermitteln.</li> <li>- können Unterricht in verschiedenen Szenarien begleitet planen, durchführen und evaluieren.</li> </ul>
<b>Literatur:</b> Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben
<b>Lehr- und Lernformen:</b> SE, UE, PR
<b>Beurteilung:</b> Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht
<b>Beurteilungsart:</b> mit/ohne Erfolg teilgenommen
<b>Sprache(n):</b> Deutsch

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
Planen und Unterrichten				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile	
Sportpädagogik/-didaktik	0,00	2,00	0,00	SE	3	2,00	2,00
Fachdidaktik Gerätturnen	0,00	0,50	0,00	SE	3	0,50	0,50
Fachdidaktik Schwimmen	0,00	0,50	0,00	SE	3	0,50	0,50
Hand-/Basketball	0,00	1,00	0,00	UE	3	1,00	1,00
Eislaufen	0,00	0,50	0,00	UE	3	0,50	0,50
Pädagogisch-praktische Studien	0,00	0,00	1,50	PR	3	1,50	1,50
<b>Summen 3</b>	0,00	4,50	1,50			6,00	6,00

<b>Modulbeschreibung – Modul 4</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M4			<b>Modulthema:</b> Handeln und Reflektieren		
<b>Hochschullehrgang:</b> Bewegung & Sport Basis			<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN		
<b>Semester:</b> 4				<b>ECTS-AP:</b> 6	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1x pro Hochschullehrgang			<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b>		
<b>Kategorie:</b>					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
Studienkennzahl:		Hochschullehrgang /Studiengang:		Modulkurzzeichen:	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> Zulassung zum HLG					
<b>Bildungsziel:</b> Das Ziel von Modul 4 besteht einerseits in der (Weiter-)Entwicklung der persönlichen sportmotorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Kämpfen und Ringen, Rollsport und Parcours, in natur- und erlebnispädagogischen Situationen und andererseits im kompetenzorientierten inklusiven Planen, Durchführen und Auswerten der überfachlichen und fachspezifischen Schulpraxis. Ein grundlegendes Anwendungswissen in den soziokulturellen Grundlagen und der Sportpsychologie wird aufgebaut.					
<b>Bildungsinhalte:</b> Sportpsychologische und soziokulturelle Grundlagen: - psychologische Determinanten von Bewegung und Sport - historische, kulturelle und soziale Dimensionen von Schulsport Kämpfen und Ringen: - Fertigkeiten im Kämpfen und Ringen als Maßnahmen zur Bewusstmachung des Umgangs mit Körperlichkeit und Aggression Rollsport und Parcours: - Aufbau von Fähigkeiten, Fertigkeiten und Wissen im Rollsport und im Parcours Natur- und erlebnispädagogische Elemente: - Didaktisch-methodische Grundlagen und praktische Erfahrungen in Outdoor-Situationen unter Berücksichtigung von Aspekten der Inklusion und der Anforderungsdifferenzierung - Ökologische Dimensionen und Sicherheitsaspekte Pädagogisch-praktische Studien II: - Weiterentwicklung der begleiteten unterrichtspraktischen Tätigkeit im Berufsfeld (Sekundarstufe I) - Intensivieren des Kompetenzerwerbs in ausgewählten Inhalten aus dem Lehrplan für Bewegung und Sport der Sekundarstufe I					

**Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:**

Absolvent\*innen...

- können Schulsport in ihrer historischen, kulturellen und sozialen Dimension beschreiben und erklären.
- können zentrale psychologische Determinanten herausarbeiten.
- verfügen über ein grundlegendes Eigenkönnen in den Bereichen Kämpfen und Ringen, Rollsport, Parcours und Outdoor-Sportarten.
- sind in der Lage, sowohl Unterricht als auch Schulveranstaltungen in den Bereichen "Abenteuer – Erlebnis - Natur" zu planen, mit Schüler\*innen umzusetzen, zu analysieren und zu evaluieren.
- können sichere Bedingungen bei der Vermittlung von Sportarten im Bereich "Abenteuer – Erlebnis – Natur" herstellen.
- können Unterricht in verschiedenen Szenarien begleitet planen, durchführen, evaluieren und Konzepte der Leistungsbeurteilung anwenden.

**Literatur:** Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben**Lehr- und Lernformen:** VO, UE, SE, PR**Beurteilung:**

Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht

**Beurteilungsart:** mit/ohne Erfolg teilgenommen**Sprache(n):** Deutsch

Modul 4	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
<b>Handeln und Reflektieren</b>				VO/SE/UE/PR		Präsenzstudienanteile	
Sportpsychologische und soziokulturelle Grundlagen	0,00	2,00	0,00	VO	4	2,00	2,00
Kämpfen und Ringen	0,00	0,50	0,00	UE	4	0,50	0,50
Rollsport & Parcouring	0,00	0,50	0,00	UE	4	0,50	0,50
Natur- und erlebnispädagogische Elemente	0,00	1,50	0,00	SE	4	1,50	1,50
Pädagogisch-praktische Studien II	0,00	0,00	1,50	PR	4	1,50	1,50
Abschlussprojekt	0,00	0,00	1,00	PR	4	1,00	1,00
<b>Summen 4</b>	0,00	4,50	2,50			7,00	7,00



## **Basisliteratur**

Literatur wird von der\*dem Modulverantwortlichen zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.